

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Lukas 24,32 - Monatsspruch April 2025

Liebe Brüder,

wer kennt dieses Gefühl?

Brennendes Herz, ich bin Feuer und Flamme, innerlich dreht sich gerade alles wie im schönen Film...

Ist es nur eine Begeisterung, oder doch viel mehr?

Wann und wo brennt heute noch unser Herz bei etwas, für etwas, für jemanden?

Am Anfang einer neuen Beziehung begegnet man sich verhalten, vorsichtig, vielleicht noch distanziert, und wie lange? Wenn es weiter geht kommt immer mehr Bezug und Vertrautheit auf, es bleibt vielleicht noch restliche Unsicherheit, doch wenn von beiden der Wunsch uneingeschränkt da ist, dann ist hier kein halten mehr...da brennt das Herz!

Hierbei müssen zwei sich aufeinander einlassen um gemeinsam weiter zu gehen, vielleicht Kompromisse auf beiden Seiten suchen und die Zukunft gestalten.

Können wir uns heute noch auf etwas einlassen, auf jemanden?

Als ich vor etwas mehr als zwei Jahren meine Stelle im Hort antrat, war ich begeistert und voller Elan, das ging einige Monate so weiter.

Heute bin ich um einiges ruhiger, mangelnde Unterstützung, unfaire Kritik, falsche Beschuldigungen sind nur Beispiele für Abkühlung im Berufsalltag.

In unserem Text, aus dem der Vers stammt, redet Jesus persönlich und kraftvoll mit den Männern. Die Unterstützung und Ermutigung kommt direkt und unmittelbar.

Ich lade Euch ein den direkten Draht, die gute Verbindung wieder zu verbessern oder neu auf zu nehmen. Gebet ist eine hervorragende Möglichkeit mit Jesus verbunden zu sein.

Auch heute kann unser Herz durch die liebevolle Verbindung immer noch gewärmt oder sogar entflammt werden.

Sehen wir uns auf dem Kirchentag am Stand der Männerarbeit?

Steht zusammen Männer und Euch gegenseitig bei.

Herzlicher Gruß

Rüdiger Vogel